

Halleische Zeitung

verm. im G. Schwetschkeschen Verlage. (Halleischer Courier.)

Amstern... Halle... 40 Pf.

Nummer 95.

Halle, Sonnabend 23. April 1892.

184. Jahrgang.

Für zweiten Ausgabe gehören: Erste (Text), zweite und Dritte (Illustration) Beilage.

Der Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei

Hält am heutigen Sonnabend in unserer Stadt eine Generalversammlung ab... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

man eine Mittellinie suchen werde, auf der diese Partei mit den übrigen staatsrechtlichen Gruppen das Fundament zu einer neuen... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Auf alle Fälle sind die Beratungen, wie gesagt, von besonderer Wichtigkeit und dieselben werden darum auch unbedingt für die Vorstände der Gesamtpartei und deren... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Welches Ergebnis aber auch immer diese Tagung erzielen wird, wir heißen die Herren Conservativen herzlich willkommen, die ihrer staatsrechtlichen Pflichten eingedenk... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Der Vorstand besteht aus Persönlichkeiten, deren Namen überdies in unserer Provinz auch wegen ihrer überaus... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Die Generalversammlung des Wahlvereins der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei für die Provinz Sachsen...

wurde heute Vormittag 11 1/2 Uhr im Saale des Rathhauses... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Die in der heutigen Generalversammlung des Wahlvereins der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei für die Provinz Sachsen... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Politische und vermischte Nachrichten.

Sicherem Vernehmen nach trifft der Kaiser zum Regierungsjubiläum des Großherzogs von Baden am 29. April in Karlsruhe ein.

Wie wir berichtet haben, hat der Ministerpräsident Graf zu Stolberg... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Smeralds des deutschen Oberverwesers hat sich eine Kommission zur Begutachtung der Grundlagen für eine Reichssteuer... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Die Bundeskanzler zu Hannover, welche vor einigen Jahren in Folge... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Afrikanische Rechtspflege.

von Theo. Reelmann.

Bei dem tief eingetragenen Glauben an Zauberei, der alle unangenehme Ereignisse für einen Ausfluß derselben hält... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

die Menge durch Vorziehung des corpus delicti zu bestrafen... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Mit dem Erscheinen der Beschlüsse wird losgelassen und hat an den Hauptling das Sühnegeld, wie für eine Abtödtung, zu entrichten... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Nächst in Anwendung kommen zur Heranziehung des Schuldigen die Erbschaft, die Gottesurtheile... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Wahrsers benutzt man die Rinde einer bestimmten Baumart... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

Dann wird der Angeklagte in freierlicher Art ermahnt, sein Verbrechen zu gestehen... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...

In Africa existiren keine geschriebenen Gesetze, sondern nur die Rechtsgrundsätze... Die Wahlverein der freikonservativen (deutschen Reichs-) Partei...



Heer und Marine.

Personal-Veränderungen. Kommande, Kommande, Kommande...

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebungen.

Wahlkreis unserer Provinz Sachsen... Wahlkreis unserer Provinz Sachsen...

Wahlkreis unserer Provinz Sachsen... Wahlkreis unserer Provinz Sachsen...

Wahlkreis unserer Provinz Sachsen... Wahlkreis unserer Provinz Sachsen...

Wahlkreis unserer Provinz Sachsen... Wahlkreis unserer Provinz Sachsen...

Wahlkreis unserer Provinz Sachsen... Wahlkreis unserer Provinz Sachsen...

Wahlkreis unserer Provinz Sachsen... Wahlkreis unserer Provinz Sachsen...

auf dem Felde dem Verdie die Tische anbringen wollte, von demselben umgeworfen, getreten und von der Schenke...

Dresden, 23. April. (Eine Zusammenstellung der Ertragnisse der diesjährigen Meißnerfestung...)

— In Gera, 22. April. (Reichs-Realgymnasium) Nach der Stiftung von 250,000 M. durch den Rentier...

— Gera, 22. April. (Einem sehr schweren Unfall) Ist vorgestern Nachmittag der 3. h. ein...

— Für Wernigerode. Statt sich an einen lieblichen Ort an demselben zu verhalten, hat er sich in die Wälder...

dieser Zeit um das Kind überaus nicht gekümmert, wahrlich nicht, weil er von vornherein unfähig war, die gefährlichen...

Bermittlertes.

— Die Räte, die seit Oftern aus vielen Departements Frankreichs geneidet wurde, hat besonders in dem Departement...

— Zur Orientierung der „Angusta Victoria“. Ein ganz neuer...

— Ein Diebstahl der Waff. Sehen ist die erhaltene Rinde eingetroffen, doch einer uninteressanten...

— Der Schatz des Vulkan. Roman v. S. Rosenthal Bonin. Herr Lombardi zeigte sich unruhig; er hatte immer noch ein...

„Nach Rodna müssen wir jedenfalls auch noch gehen, Vater,“ sagte sie...

„Du gehst nicht mit,“ meinte dieser, „eben sind wir hier angekommen, willst Du schon wieder weiter? Wir sind ja vorbestimmt, das muß ja ein Rest sein, daß Siehererog ein Paris dagegen ist.“

„Aber, Vater, Rodna hat ja sechshundertsiebenzigtausend Einwohner, ist eine berühmte Universität und hat sehr berühmte Baumerke.“

„Aber,“ sagte Herr Janßen, „die Universität! Dich lockt wieder ein chemisches Laboratorium. Mein Kind, dich bekommt Du nicht dorthin,“ schloß Janßen.

„Der Gedanke ist nicht so übel,“ meinte Geßte, „ich würde ihn schon im Raum halten, daß er weniger ritterlich wie diese überalanten Italiener und mehr Dienstmann wäre.“

„So, das Jungmännchen verliest Du,“ sagte Janßen. „Zeit hast Du Deinen fast hiebzehnjährigen Vater an Deinem Raum erst nach Paris und dann nach Bengel gefesselt.“

„Der Doktor, Vater, der Doktor hat es getan,“ wand sich Geßte heraus. „Natürlich, der Doktor war der Ströhmann, den Du hier vorgehoben, glaubst Du, ich habe es nicht bemerkt? Nun, es schien ein Herzenswunsch von Dir zu sein und ich habe ihn Dir gern erfüllt, jetzt umfährst Dich aber auch hier, damit man das schöne Geld doch nicht umsonst ausgiebt. Erst wollen wir die Stadt sehen und dann zu Lombardi fahren, damit wir das Gefäß, so ganz fremd hier zu sein, nicht mit hindringen.“

„Er begab sich mit Geßte hinunter in die Rind, wählte unter dem kleinsten Schiffer, die sich ihm dringlich mit ihrem „Gondola“-Rufen anboten, den ältesten und magersten aus, „denn der wird am wenigsten zu essen haben von dieser hungri-gen Bande,“ meinte er zu Geßte, und man bestieg eines der üblichen Fahrzeuge.

„Ich finde das durchaus nicht schön,“ sprach Janßen zu Geßte, „daß diese Gondeln sojahnwarz laßir sind, eine Heine, mit schwarzem Tuch beschlagene Kapsel mit schwarzen Gardinen haben, das ist ja der pure Sarg und paßt gar nicht zu dem hellen Himmel und den schimmernden Säulen.“

„Sicherlich,“ erwiderte Geßte, „eine alte Verfassung noch von der alten Republik.“ „Es mag sein,“ beharrte Janßen, „aber hier's nur auch, schwarze Tuschfäden als Sitze, schwarze Gardinen, nichts, Schwarz und das ist zu viel.“ „Wollen Sie nach Mirano, Herr?“ fragte der Gondolier, der gern viel verdienen wollte.

„Ja,“ fiel er daher schnell ein, „meine Richte suchte mich lange Zeit. Durch eine unangenehme Berührung von Fußfäden erliefte ich nichts von ihrer Abreise, und meine nach London gerichteten Briefe kamen nach Hamburg und dann hierher zu mir wieder zurück.“

„In diesem Augenblicke entließ Flora ein Wollensknäuel, sie kniete sich demnach, Willen auch, sie verlor den Verstand ein wenig und Willen bog sich vor, um sie zu fassen, sie klopfte von unten herauf in Willens' Auge und wie ein Blitz durchfuhr es sie — sie wachte jetzt plötzlich, wo sie Willen schon gefesselt hatte, in der Schwärze, als der Vulkan brannte, — auf dem Vulkan selber, — so hatte er die etwas hohen Schultern erhalten, ganz genau so, so war sein Auge über dem Auge, so sein Mund — ganz so etwas geöffnet wie jetzt, — so sah sie den einen kurzen Zahn vor zweißen seinen Lippen. — „aber das ist ja Wollensinn,“ sagte Flora sich, „der pure Wollensinn,“ und sie schloß sich an ihren Kopf, sie zwieselte wirklich an ihrem Verstande, sie sah gleich aus, sie atmete schwer.

„Hast Du dir etwas gethan, Kind?“ fragte Herr Lombardi theilnehmend. „Du siehst blaß aus, es scheint Dir nicht wohl zu sein.“

Flora griff diesen Gedanken an. Es war ihr nicht möglich, in diesem Augenblicke noch im Zimmer zu bleiben, sie hatte ihre Bewegung nicht verbergen können. Sie schloß sich wirklich auch umwohl, es schwindelte ihr, sie fürchtete in Wahnsinn für ihren Kopf, und sie verabschiedete sich, ohne einen der beiden Herren anzusehen, den Blick, wie Willen wahrnahm, selbstam starz zur Erde gerichtet, mit der Haltung einer Traummenschen.

Sie warf sich, in ihr Zimmer getommen, ganz außer sich an ihren Kreiselstiefel. Sie schlug sich mit der flachen Hand auf die Stirn. „Bin ich wahnsinnig?“ rief sie aus, „bin ich wahnsinnig? Ich fürchte wahrhaftig, ich bin es! Neuer Mann auf dem Schiffe? Nein! Das ist ja absolut unmöglich. Ist mein Kopf gelund, — hat jeder Mann, wie er mein Herz beunruhigt, — nun auch mein Geist mit gelöst? Es ist ja undenkbar, es liegt ja auf der Hand, daß ich da etwas Unmögliches mir vorpiegelle. — Aber weshalb, so warf sich Flora in verzweiflungsvollen Danten und Grödeln ein, „fiel mir plötzlich jene Haltung so an, weshalb nur mit einem Male das Auge, der Zahn, die eigenartige Öffnung des Mundes; so sah ich es, so träumte ich es in dem dumpfen Traume, der mich auf dem Vulkan so fest umfangen hielt. Ich konnte doch da unmöglich bei der traumhaften Verhellung von Charles die Schultern und den kurzen Zahn dieses Mannes, etwas, das in Wirklichkeit Eigenschaften eines anderen fand, erkennen haben — das war kein Traum, das war keine Wahnung, kein Zirkel, das kann kein zweites Geschlecht, wenn es wirklich existiert, das kann nie eine Einbildung, sondern nur die Wirklichkeit erzeugen. Das war das dunkle, peinigende, ängstliche Gefühl, welches auf mich lastete, als ich den Mann zum ersten Mal erblickte. Ich fühlte, daß ich ihn gesehen in einer entsetzlichen Raue, — dies dunkle, dunkle Fühlen verband sich mit seiner Erscheinung und deshalb ward er mir unheimlich.“ — So suchte sich Flora ihre Empfindung und ihre furchtbare plötzliche Erinnerung

Und Nicotini fang, um Nicotini in den Schlaf zu wecken. ...

der a. Leipsig. Privatant. Wilhelm Rittermeister Baron von ...

haben liegt auf 34.998 M. Zinsen-Einnahme: Dieselbe ...

Concursverhandl., Zahlungsplanungen etc. Materialwaarenhändler und Fäbrik ...

Die Dividende des Gräbergärtlichen Stein ...

Ständesaatsnachrichten von Halle a. S.

Melbuna vom 21. April 1892 Aufgebote: Der Maurer Gustav ...

Industrie, Handel, Finanzen.

— In den ersten 3 Monaten des laufenden Jahres wurden ...

Halle'scher Zunderbericht.

Halle a. S., den 22. April 1892. In der vergangenen Woche, welche durch ...

Geboren: Dem Handarb. Wilhelm Dimbe ein S., Ernst ...

Wanderverkehr vom 20. April 1892.

Table with columns for destination, departure time, and agent. Includes entries for Leipzig, Dresden, and other cities.

Wanderverkehr vom 20. April 1892.

Table with columns for destination, departure time, and agent. Includes entries for Leipzig, Dresden, and other cities.

Verstorben: Des Watermstr. Theodor ...

Freundenliste.

Hotel zur Stadt Hamburg. Prof. Dr. Franz ...

Klar zu machen. — „Wie sollte es aber möglich gewesen sein? ...

Gefühle befiel sich drei Wochen in Paris. Sie legte hier einen für ...

„Dahin habe ich früher nie etwas bemerkt,“ meinte Janßen. ...

„Nun, zu Hause wäre das auch schwer möglich gewesen,“ warf ...

nehmen, er bezog mit Gefühle ein Hotel an der Altona, dessen Fenster ...

„Was soll das heißen?“ fragte sich Flora nach Empfang dieses Schreibens. ...

„Siehst du, das ist ganz vernünftig.“ Sie war dann auch weniger ...

„Ein schwacher Schimmer, daß Willem sich hierher gewandt haben ...

„Nur, zu Hause wäre das auch schwer möglich gewesen,“ warf ...

Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbetta, Eilenburg und Eisleben, in der Richtung nach Halle passirenden Personenzügen vertheilt.

Seidenstoffe.

Farbige Seidenstoffe in reichen Farben-Sortimenten und grosser Qualitäten-Anwahl;
Schwarze Seidentoffe in den verschiedensten, nur soliden Geweben in jeder Preislage;
Weisse Seidenstoffe für Brautkleider, Neuheiten in elegantester Ausführung

empfiehlt

Bruno Freytag,

Halle a. S.

Modewaaren.

Damen-Confection.

9438

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.

Mk. 7,200,000 Actien-Capital,
Mk. 1,355,000 Reserven.

Mit Danken und darauf aufmerksam zu machen, daß wir neben der Verwaltung von Wechseln, Logenämtern öffentlicher Deposits, auch die Aufbewahrung gefahloser Werthpapiere, enthaltend Effecten, Documente, Vorkauf etc. übernehmen, zu deren Unterbringung in unserem Treuar geeignete Räume vorhanden sind. Die übergebenen Werthpapiere werden stets als gesonderte Depôts und als Sondereigenthum der einzelnen Hinterleger ohne Vermengung mit anderen Beständen unter Namensbezeichnung aufbewahrt. Prospekt bitten wir an unserer Kasse in Empfang zu nehmen, auch können daselbst die Bedingungen für die Annahme verzinslicher Gelder im Depositen- und Check-Verkehr eingesehen werden.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.
Böttcher. Colberg.

Große Auswahl solider Eisschränke mit Oberg- und Seitenthürung halten belienst empfohlen

Eisenschränke (Ganze-Spinate)



Fleischkasten

Gebr. Gruneberg,

Fernsprecher 432. **Geißstraße 44.** Fernsprecher 432.
Werkzeug-, Kurz-, Stahl-, Messing- und Eisenwaaren-Handlung.
Magazin vollst. Haus- u. Kücheneinrichtungen.

Fürstl. Brauerei Köstrik, gegründet 1696.

Schwarzbier (Deutscher Porter).

Höchste Auszeichnung für Malz-Gesundheitsbier auf der Internationalen Ausstellung für das rothe Kreuz etc., Leipzig 1892.

Dieses altberühmte Bier, welches in Folge seines großen Malz- und Würze-Extractes und geringen Alkoholes besonders Kindern, Muttern, Schwangeren, nährenden Müttern und Reconvalescenten jeder Art von hohen medicinischen Autoritäten empfohlen wird, ist zu beziehen in Halle a. S. durch

E. Lehmer, Bierdepôt.

Oelfarbenanstrich für Häuser

mit Vertheilung liefert zu äußerst billigen Preisen
W. Evers, Grünstraße 6, I.

Bad Elster, Königreich Sachsen, Eisenbahnstation Post- u. Telegraphenampt. Saison: Mai-October.

Alcalisch-salinnische Stahlsquellen, 1 Glaubersalzsäuerling (die Salzquelle).
Trint- und Bäder. Mineral-, Sprudel-, Moor-, Dampfsitz-, Electriche Bäder, Bäder, Feil-,
5817 Jodwässrige Lase, reichsgebodete, wüchtige Gegen, reinste Söhenluft.
Prospette gratis und franco.
Königliche Baddirection.



Engros-Lager von
Verzinkten Drahtgeflechten,
Sichelndraht,
Eisendrahten,
Mähnerastern.

Julius Winzer.



Suchard
LEICHT LÖSLICHES CACAO-PULVER
VORZUGLICHE QUALITÄT

Goldene Medaille
Weltausstellung
Paris 1889.

A. Burghardt,
Sol-Weingroßhandlung,
Ge. Eisenstr. 26.
Eingang Süßgassestr.
empfehlen

Gartenkies (Marmorkies)

schwarz-weiß weicht
Otto Westphal, Halle a. S., Poststraße 12.

Spazierstöcke, neue schöne Muster, empfiehlt billigst F. Eschke, Poststraße 9.

Federwaaren, Brieftaschen, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Visites, gut und dauerhaft, empfiehlt in größter Auswahl

F. Eschke, Poststraße 9.



Aristo-Papier,
Monkoven's-Emulsion-Platten, Entwicker, Fixirbad, Tonbad
empfehlen
F. A. Patz,
Gr. Ulrichstr. 10,
n. Mars-la-Tour.

Natürliche Mineralwässer 1892er Füllung.

Sämtliche natürliche Mineralwässer sind nun in frischer Füllung eingetroffen und halten wir uns bei Bedarf bestens empfohlen. Gleichzeitig empfehlen wir auch:

Carlsbader Sprudelsalz, cristallisirt und pulverförmig; Emser Quellsalz, cristallisirt und pulverförmig; Homburger Salz; Kissinger Kursalz, sowie Dr. Stöhr's Salz; Krankenheiler Jodsodasalz; Marienbader Quellsalz; Wiesbadener Kochbrunnensalz. — Badesalze von Wittekind, Kreuznach und Stassfurt. Aechte Kreuznacher Mutterlauge; alle Bestandtheile zu medizinischen Bädern; Quellsalzseifen. Pastillen: Biliner, Carlsbader, Emser, Homburger, Krankenheiler, Marienbader, Molken, Pepsin, Sodner; Saccharintabletten.

Dr. Erlenmeyer's Bromwasser, Jodlithionwasser und Nervenstärkendes Eisenwasser.

Dr. Struve's Selters- und Sodawasser zu Fabrikpreisen.

Harzer Sauerbrunnen von Dr. Saxer in Grauhof zu Originalpreisen.

Brunnenkränze und Preislisten überenden auf Wunsch gern und franco.

Helmbold & Co., Leipzigerstraße 109.

Hauptniederlage und Versand natürlicher Mineralbrunnen und Quellenprodukte.

Die Vaterländische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Elberfeld,

gegründet mit einem Capitale von drei Millionen Mark.

besteht zu billigen und freien Prämien, bei welchen nie eine Nachzahlung erfolgen kann, Bodenerzeugnisse aller Art, sowie Wässheden gegen Hagelbeschaden.

Die Versicherungen können auf das laufende Jahr, oder auf unbestimmte Dauer, oder auf eine bestimmte Reihe von Jahren abgeschlossen werden; für letztere wird ein entsprechender Prämien-Abatt gewährt. Die Schäden werden in liberaler Weise requirit und die festgesetzten Entschädigungsbeträge prompt innerhalb Monatsfrist voll ausgerahlt.

Äußere Auskunft über die Versicherungs-Bedingungen und Antragsformulare bei den bekannten Agenten und der unterzeichneten General-Agentur.

Halle a. S., im April 1892.

Die General-Agentur: von der Heydt, Magdeburgerstraße Nr. 33. [9439]



E. LEUTERT,

9412 Halle a. S.,
Maschinenfabrik u. Eisengiesserei

baut seit 30 Jahren als Specialität

Dampfpumpen

in bewährten practischen Constructionen,
Selbstthätige Condensatoren
zum Niederschlagen des Retourdamphen bei Dampfpumpen. 20—40% Bronnematerialersparnis.



G. Schauble,

27. Märkerstraße 27.

Meine seit 12 Jahren bestehende und anerkannt billige und beste Bezugsquelle für

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren

befindet sich jetzt unter

Märkerstraße 27.

direct neben dem neuen Rathstellersbau. [8396]



Julius Blüthner's

Pianoforte-Magazin,

Piano-Vermiethung, [6092]

Halle a. S., Poststrasse 15, I.



Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

Versprechter Rathhausgasse 5. Giro-Gontó bei der Nr. 103. Reichsbank.

Annahme von Bareinlagen gegen Ründigung oder tägliche Abhebung. — Check-Verkehr. An- und Verkauf von Werthpapieren. Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.

Annahme von offenen Depots. Verwaltung und Controlle betr. Verloosung u. von Werthpapieren. Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depots.

Verkaufsstelle von Fandbriefen der Meininger Hypotheken-Bank, Preuss. Hypotheken-Actien-Bank, Preuss. Boden-Credit-Actien-Bank, Preuss. Hypoth.-Versicherungs-Actien-Gesellsch., Pommerschen Hypotheken-Actien-Bank Nordd. Grund-Credit-Bank,

zum jeweiligen Verluste Tagescurse spesenfrei. [9433]

Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a. S. Albrecht. Fuhl. [9438]

Mk. 12,000,000 3 1/2% Bremer Stadtanleihe.

Beziehungen auf obige Anleihe nehmen zum Course von 96 1/2% kostenfrei entgegen. [9452]

Halle a. S. Paul Schauscill & Co. Bankgeschäft.

Marienburg. Lotterie

Ziehung bestimmt 28. u. 29. April.

Nur Geldgewinne ohne Abzug Mk. 90,000, 30,000, 15,000 etc.

Originallose à Mk. 3, Porto und Halbo Antella à M. 1.75, Liste 30 S.

D. Lewin, Berlin C. Spandauerbrücke 16.

Marienburg. Geld-Lotterie

Ziehung 28. und 29. April er.

Hauptgewinne: 90,000, 30,000, 15,000 Mk., 6000, 3000 M. etc. Baar!

Original-Loose à 3 M., Porto u. Liste 30 Pf. versendet

J. Eisenhardt, Berlin C., Kaiser-Wilhelmstr. 49.

Häcksel

aus Hagenstrub Nr. 1.50
Sackgrub 1.00

gleich und gleichmäßig gehackten, effectiv in Waggonsladungen à 135 Ctr.

Dom. Sahlthow
bei Langenleide in Bommern.

JANUS

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Errichtet am 1. Februar 1848.

Auszug aus dem Rechenschafts-Berichte vom 4. April 1892.

Ultimo 1891 waren in Kraft:	
29,400 Lebens-Versicherungen mit	86,420,545.—
1146 Renten- und Pensions-Versicherungen mit jährlich zu zahlenden Pensionen von	706,657.00
Die Einnahme in 1891 betrug:	
An Prämien- und Kapital-Zahlungen	3,571,155.65
„ Zinsen	1,071,848.03
Verausgabt wurden:	
Für 500 Todesfälle	1,456,040.—
146 bei Lebzeiten fällig gewordene Versicherungen	327,935.—
Seit ihrer Gründung zahlte die Gesellschaft überhaupt an Versicherungs-Kapitalien und Renten	38,317,844.26
Das Grand-Capital der Gesellschaft beträgt	1,500,000.—
Die Reservofonds belaufen sich auf	25,159,923.75
Davon sind angelegt:	
in Hypotheken	22,245,330.10
„ Darlehen gegen Unterpfand	222,000.—
„ Darlehen auf Policen der Gesellschaft	1,437,264.29

Rechenschaftsberichte, Prospekte und Antragsformulare gratis: in Halle a. S. bei der General-Agentur:

Th. Heime, verlängerte Marienstrasse 25, in Erfurt bei der General-Agentur: [9415]

Gustav Schmidt, Regierungsstrasse 50 sowie bei sämtlichen Agenten der Gesellschaft. [9416]

Hamburg, April 1892. Die Direction.

Hallesche Chamotte-Fabrik

mit Gasfeuerung

von Gebrüder Haensch, Delau, Bez. Halle, empfiehlt ihre kostengünstigsten Produkte, übernimmt die schnellste Auslieferung aller Aufträge in

Fagon-Steinen, Platten etc.,

Chamotte-Normal-Steine, Backofen-Fliesen u. s. w. auch Chamotte-Mörtel — nachgemäß zubereitet für Hochfeuer — stets vorräthig.

Wegen Aufgabe meines Luxus-Geschäftes

gänzlichen Ausverkauf.

Bei reellster Bedienung sichere ich bill. Preise. Darunter enthält eine gr. Anzahl von Kunst- und Luxus-Gegenständen, sowie Beleuchtungen aller Art, wozu ich zu Geburten, Jubiläums- und Hochzeitsgeschenken.

Mein Geschäft für Bildhauerei und Zinkgiesserei leidet teils an Unterbrechung, und bitte ich um ferneres Wohlwollen.

Gustav Glück,

Magazin für Kunstgewerbe.
Gr. Ulrichstrasse 12, I. Etage.

Regulirofen, Kochofen, Amerikanische Ofen, Pat. Köhnholtz, Kochherde, Küchenofen, Grudeofen

in vorzüglicher Ausführung hält stets reichhaltiges Lager und empfiehlt

F. Lindenhahn,

Rüdigstraße 8. [9421]

Rechnungsformulare Louis Lehmann, (Inferate), Halle a. S. Verlag der Aktien-Gesellschaft Deutsche Zeitung. Verleger: Schwedische Buchdruckerei

Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbetta, Eisenburg und Gisleben, in der Richtung nach Halle passirenden Personenzügen verteilt.

Lebensversicherungs- & Ersparniß-Bank
in Stuttgart.

Die unerschöpfliche und sichere Kapitalanlage und unfehlbare Erhöhung des Vermögens wird erreicht durch die Versicherung des Lebens.
Wegen einmaliger, jährlicher, halbs- oder vierteljährlicher Zahlung wird die zu versicherende Summe sofort beim Tode oder spätestens in einem bestimmten Alter fällig.
Um z. B. eine Summe von **10,000**, zahlbar beim Tode, zu sichern, hat man zu zahlen:

in den ersten 5 Jahren nur 225 246 251 335 Mark
und von da ab abgänglich Dividende (pro 1892 **40%**)

Am Falle der Nichtfortzahlung findet nach 3jähriger Versicherungs-Dauer ein Verlust nicht statt. Sowohl im Unglücks- als im Kräfte-falle bleibt die Versicherung in Kraft.
Nach Aussterberversicherungen werden gewährt:
Bausparungen ca. **1/3** % Dividenden, Versicherungsbestand ca. **350** Millionen.
Neue Anträge von Januar bis März ca. **10** % Dividenden.
Extra-Reserve ca. **16** Millionen.
Davon ist speziell für den Kriegsfall etc. **2 1/2** Millionen.

Kein Familienvater sollte die Versicherung des Lebens versäumen!

Zu weiteren Beiträgen laden ein die Vertreter:
Robert Kraemer, Generalagent in Halle a. S.
Halle a. S.: Lehrer **Winkler**,
Wilm. Schmitt, Buchbinder.
Max Assmann, Agent.
Bitterfeld: Lehrer **Holzweg**,
Landberg: Lehrer **A. Rixath**,
Eilenburg: **W. Müller**, Zimmermeister.
Merseburg: **Wor.**, Buchh. u. Verlags-Gesellschaft.
Erfordia: **O. Wenzel**.
Halle a. S.: F. Böttcher, Stadt-Stationen-Kontant.
Schöten: **H. Günther**, Lehrer.
Sangerhausen: **H. Hess**,
Erfordia: **G. Fuchs**,
Weißenfels: **H. Mylius**,
O. Paiz.
Oberhavelnberg a/Sec: **Ed. Wetzsl.**

Bei Beginn der Saison bringen wir unser großes Lager in selbstfabricirten

Eisschränken

für Haushaltungen, Restaurationen, Fleischerien etc. in Erinnerung, die wir in selber und bewährter Construction bei großem Nutzen zu selbstbilligen Preisen offeriren.
Besondere Empfehlung wir in unserer Eisfabrik aus reinem Leitungswasser

täglich frisch fabricirtes
Kunst-Eis,
welches an Reinheit und auch an Kühlungkraft das im Winter eingeführte Natur-Eis bedeutend übertrifft, sowie
Selterswasser

in täglich frischen Füllungen in Patentflaschen und Siphons billigt frei Hause.
Geschäftliche Bestellungen erlösen nach unserer Fabrik Defauerstraße Nr. 5 oder an unsere Kuffler.
Hallesche Maschinenbau-Anstalt
vorm. Vaass & Littmann. 4246

Kaffeearten Trotha

Sub: **Franz Edel**.
Sämtliche Specialitäten sowie der prächtige Garten sind auf das Beste hergerichtet und bieten, wie bekannt, einen angenehmen Aufenthalt.
Jeden Sonntag Vormittag:
Speckkuchen,
sowie Pfann- und Kaffeekuchen. 19426
Nache besonders anmerksam auf meine gut in Stand gesetzte

Asphalt-Kegelbahn
ff. Rauchfuß, Bayrisch- und Weißdier.

Central-Bodega

Imperial-Wine Company, London E. C.
Kleinschmieden Halle a. S., Kleinschmieden
Nicolaisstrasse.

Bodegäs
unter eigener Regie:
Aachen, Bonn, Cöln, Halle a. S., Heidelberg, Frankfurt a. M., Münster i. W., Wiesbaden
etc. etc.
Circa 450 Flaschen, Niederlagen in allen größeren Städten.
Erstes Specialgeschäft in
Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Marsala, Vino Vermouth, Cognac etc.
Alle Weine sind garantiert naturrein. 9416
Preisreueant gratis und franco. Proben auf Verlangen.
General-Vertreter für den Continent:
W. Mauritz, Cöln a. Rh.
Fitzengraben Nr. 25.

Möbel, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin
der vereinigten Tischlermeister,
Al. Steinstraß 6,

erkatten sich auf ihr vorkes Lager
selbstgefertigter Möbel
in allen Holz- und Eichenarten erachten anmerksam zu machen. 7847
Aufstellung completer Musterzimmer. Telefon 642. **Anfertigung nach Zeichnung.**
Stiene Zapfen-Beistelle.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co

Auf Grund des Beschlusses der ordentlichen General-Versammlung vom 28. März 1892 werden gegenwärtig **Mk. 1200 000 Actien IX. Emission in 1000 Stück Actien a 1200 Mark** ausgeben, wodurch das Stammkapital auf 8400000 Mark gebracht wird.
Die Emission findet unter folgenden Bedingungen statt:
a. Die 1000 neuen Actien werden zunächst gemäß § 2 des Statuts den Inhabern der alten Actien zum Course von 125% zur Erwerbung angeboten. Die Annahme dieses Angebots muß bis zum **5. Mai d. Js. einschließlic** erfolgen.
Der Rest von 7200 Mark Nominal aller Actien gewährt das Anrecht auf eine neue Actie a 1200 Mark. Auf den hiermit nicht zur Ausgabe gelangenden Rest der neuen Actien haben diejenigen zur Umwidmung gebrauchten alten Actien Ansprüche, welche nach Obigem ein volles Anrecht nicht besitzen.
b. Auf die neuen Actien sind bei der Zeichnung **50%** (einschließlich des Agio von 27%) bar zu zahlen, ferner **25%** sind bis zum 30. Juni ds. Js. und **50%** bis zum 30. Dezember ds. Js. zu leisten. Bei Zeichnung der Einzahlungen greifen die Bestimmungen des Statuts Platz.
c. Die bis 30. Juni er. eingezahlten 50% des Nominalbetrages nehmen bis 1. Mai d. Js. an der Hälfte der Jahresdividende Theil. Vom 1. Januar 1893 ab genießen die neuen Actien gleich den alten Actien die volle Dividende.
d. Das exaltete Agio abzüglich der Emissionskosten fließt in den Reservefond.
Unter Wegnahme auf obige Bedingungen haben wir hiernächst zur Zeichnung auf die neuen Actien IX. Emission die bei der Zeichnung und die alten Actien des belohnten Aktienbuches bis 5. Mai d. Js. bei uns einzureichen und drei Zeichnungsfestsetze zu vollziehen, von denen der eine mit Mitteilung über die erste Einzahlung versehen zurückgegeben wird.
Halle a. S., 21. April 1892.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.
Beutcher, Colberg. 19410

See- u. Sool-Bad Kolberg.

Eisenbahn-Saison-Billetts. Frequenz 1890: 8229 Badgäste ohne Postkassen. Einziger Kurort der Welt, der gleichzeitig See- und naturliche Sool-Bäder bietet. Seltener Wellenschlag, heils- und schmerzmittel Strand. Warme See-Bäder, Dampfbäder, Massage, Glycerinbäder, Kneipp'sche Bäder, Bäderwagen und leichte Karrenwagen unmittelbar am Meere. Großer Concertplatz mit geräumiger Standhalle neben dem Strandbühnen. Societätene Diner-Brauereien, weit ins Meer hinausführende See- u. Seeufer-Unterhaltung u. Kanalisation. Vorzüglicher Theater in Stempel. Direkte Telephon-Verbindung mit Berlin u. Cottbus. Sool- u. Soolbäderungen in gr. Zahl n. Auswärt. Niedrige Preise f. d. Zahlreiche Vergnügungen. Beliebte, Eröffnung der Seebäder 1. Juni, der Soolbäder einige Tage früher. Prospekte und Pläne überallhin bereitwillig. Die städtische Bade-Direction.

Ed. Lincke & Ströfer, HALLE a. S.,
empfehlen:
Dach-Falz-Ziegel, verschiedene Arten, roth, gelb, silbergrau, schwarz,
Dach-Ziegel, gewöhnl.,
Dach-Schiefer, deutschen und englischen,
Dachpappen,
Dach-Asphalt,
Dach-Lack,
Holz-Cement,
Theer, Goudron,
Holz-Theer, schwedischen und deutschen.

Victoria-Theater

(Reizigste) (Gold. Singsh.)
Sonnabend, 23. April 1892
"Singschützen",
"Wenn Frauen weinen",
"Ballet", neue Nummern.
Sonnabend, den 23. April 1892
in Victoria-Theater keine Vorstellung, sondern Gastspiel in:
Concordiapalast.
Ballet und Possen.
Freie d. Blätter im Vorverkauf: Page 1-4, Ballon 75, nichtd. Ballon 60, Conf. 40.
Montag, den 25. April 1892
(im Victoria-Theater)
Ballet und Possen.
Beginn der Vorstellung 8 Uhr.
Altes Theater durch Zettel.

Kaiser-Säle.

Gente, Sonntag, Abends 8 Uhr
Gr. Militär-Concert.
Entrée 30 A. O. Wiegert



Saalschlossbrauerei Giobichenstein.

Gente, Sonntag, Nachmittags 3/4 Uhr
Gr. Militär-Concert.
Bei ständiger Bitterung im Garten
Entrée 30 A. O. Wiegert.

Gerson & Sachse,

Patent-Bureau,
Berlin E. S., Friedrichstraße 235.
Vertret. vor dem Patentamt
Vertreter: **A. Lothe**,
Soll, Gumboldtstr. 11, 19419



Exquisite feine Neuheiten in Wiener und Pariser Modellen, sowie selbstgefertigter Hüte empfehlen in soliden Preislagen Geschw. Weidler, Schmeerstr. 14.



9478

Schmeerstr. 14.

MEYERS KLEINER HAND-ATLAS. Zusammengeheftet in 17 Lieferungen zu je 50 Pfennig = 30 Kreuzer. MEYERS KLEINES KONVERSATIONS-LEXIKON. Flünke, neu bearbeitete und vermehrte Auflage. 77.000 Artikel und viele hundert Abbildungen, Karten u. a.

An unsere Mitbürger!

Zu der Wohnung d. 3. wird in Halle der 9. deutsche Lehrvertrag abgeschlossen werden. Bei dem zu erwartenden sehr hohen Preise werden die Miet-angehörigen nicht behält an die neuen Mieter von Halle, welche ge-
kauft sind, gegen Bestätigung Gültigkeit zu erhalten, das Erhalten, gefl. Angebots unter genauer Angabe der Wohnung, sowie des Kreises für Wohnung mit (über obere) Wogenfläche, an den Unterscheidenden bis zum 4. Mai d. 3. gelangen zu lassen. Der Mietenbestand der meisten unserer Güter wird vom 6. bis 8. Juni einschließlich dauern.
Der Wohnungsausschuss für den 9. deutschen Lehrvertrag.
3. A. Steger, Direktor.

Eiserne Balkon- u. Gartenmöbel

jeder Art u. Ausführung



empfehlen in größter Auswahl zu billigen Preisen

Christian Glaser,

Halle a. S., ar. Hauptstraße No. 24 und kleine Marktstr. 9.

Otto Thieme, Halle a. S.,

empfehlen Aepfelwein und Aepfelwein-Champagner in hochfeiner Qualität.
Verkaufen Hofbrennen Originals
brennen auch bei Herrn Hermann
Hartke hier, Leipzigerstr. 40.

Arbeitsbücher

den gelieblichen Vorarbeiten entsprechend in blauen und braunen Umschlägen
Erlaubt 10 Pf.
Albin Henke, 39 Schmeerstr. 39.

Kinderwagen, Reisekörbe, gr. Auswahl, billige Preise, Koch, Geffstr. 20.

Dieselbst sind Kaufmannslehrlinge zu best. resp. zu befehlen, auch für alte Kinderwagen zum besten Preise.
Koch.
12 Stück [9456]
Abhak Zerkel
verkauft [9456]
Gemeinde 10.

Reisszenge, Reisschienen, Reissbretter, Winkel, Terracotten Holzgegenstände, Holzbrand-Apparate, Mal-Vorlagen, Carton-Leichen, Farben und Pinsel jeder Art (Mussinfarben) in größter Auswahl und besser Qualität.

Friedr. Nietzsche-Söhne
Breitestr. 10.
[9469]
30. 4. G. E. T. 2

Speckfischen

von Froberg
empf.
A. Winter, ar. Wäckerstr. 17.

C. Traeger's Weinblinden u. Weinblinden Geleistrasse 26 27

empfiehlt täglich frische Malbowle.

Größtes wohl- schmeckendes Roggenbrot, welches bodenreine Mudenorten u. Tafel- gebäde, vorzügliches Frühstück; jeden Sonntag frisch gebacken.
[9419]
F. A. Helling, Weinbrennerstr. 22.

Herm. Hellers Restaurant und Gartenlokal

Eröffnung des Gartenlokals (angenehme Colonaden). [9368]

Anker-Pain-Expeller.

Die beste Einrichtung bei Tisch, Alkohol-tüchtig, Geschwären, Kopfwehen, Nerven, Mägen-schmerzen, u. i. w. ist dieses Anker-Pain-Expeller.
Das seit mehr als 20 Jahren in den meisten Familien als schmerzstillende Einrichtung ver-
brenntes Mittel ist zu 50 Pf. und 1 Mk. die Flasche in fast allen Apotheken zu haben. Da-
es nach dem Gebrauch so sehr
lange man beim Eintrifft geht,
ausdrücklich.
[9368]
Anker-Pain-Expeller.

Schwefel-Virkentherseife

ist ärgstlich empfohlen gegen jede Hautkrankheit, Kruppheit, Flechten, Witzler, Wühlchen, Sommerprossen u. Stiefel-
[9430]
Albin Henke, 39 Schmeer-
[9430]

Pastoren-Tabak,

anzüglich als vorzüglich anerkannt sowohl im Reich als in Amerika, [9430]

Reinstes Speiseöl, Brauereispezialität, Schmutzwolle kauft F. Hopfgart, Halle a. S.,

Sämtliche Gummi-Artikel
J. Kantorowicz, Berlin N. 28.
[8826]
Preislisten gratis.

Unübertroffen!

Dr. Schreiber's Wasch- und Bleichmittel.
[9419]

Dr. Schreiber's doppelt concen-
triertes Seifenpulver, vollständiger
Erlaubt für Seife, Soda und Natron-
bleiche, ohne der Wäsche nachteilige
Stoffe anzufügen für jeden Sand-
halt, ist das anerkannt beste und be-
quemste Wasch- und Bleichungs-
mittel.
[9440]

Wiederverkauf für Sandberg u. Um-
gebung bei Herrn J. C. Poetzsch in
Landberg a. Saale.
Duisburger Seifenpulver-Fabrik
Dr. Schreiber.

Größtes wohl- schmeckendes Roggenbrot,
welches bodenreine Mudenorten u. Tafel-
gebäde, vorzügliches Frühstück; jeden
Sonntag frisch gebacken.
[9419]
F. A. Helling, Weinbrennerstr. 22.

Schulbücher neu und gebraucht billig bei Joh. Lucius, Gr. Ulrichstr. 34

Zier- bef. Gold-Fische für Vassins und Teiche gibt ab
Bücherei des Ritterg. Neubaus bei
[9174]

150 Stk. patentfreie Kämme 3.
Markt gegen. Monche und Weber-
einfahrt, 1 Simeonstr. Halle 19.
[9319]

Apfelwein vom Saß, a. v. 40 A. [9325]
A. v. 35 A. 10 St. 30 A. bei
A. Trautwein, Gr. Ulrich-
[9300]

Bekanntmachung.

Vom Montag, den 25. April 89.
[9325]

Ein

Das Rittergut Schorfleben bei
[9325]

Mein Laboratorium für chemi-
sche Untersuchungen und
meine Wohnung ist jetzt:
kleine Brauhausgasse 22 I,
Dr. Bruno Breckmann.

Wirtshaus-Verkauf.

Ein in bester Geisteslage von
[9325]

Wagenferde.

4 Stück einjährige Jagdhunde von
[9448]

Verdingung.

Die Ausführung der Gr.-Gehäuf-
[9408]

Kleiner Mosel a. Reich.

bei 12 St. 65, bei 25 St. 60 A.
[9438]

Billige Weine.

Kleiner Mosel a. Reich. 70 A.
[9438]

II. Grosse Pferde-Verlosung zu Magdeburg.

Stechung am 20. Mai 1892.
[9319]

Vermietungen

Zu vermieten eine Wohnung von
[9319]

Bader mit Baderstube

in der unteren Leipzigerstraße vor
[9319]

Bernburgerstr. 28

in die der Neuen eintr. renovirte
[9319]

Offene u. geschützte Stellen

Stell. such. St. n. Landwirtshaus,
[9447]

Wirtshaus-Verkauf.

Ein in bester Geisteslage von
[9325]

Wagenferde.

4 Stück einjährige Jagdhunde von
[9448]

Verdingung.

Die Ausführung der Gr.-Gehäuf-
[9408]

Kleiner Mosel a. Reich.

bei 12 St. 65, bei 25 St. 60 A.
[9438]

Billige Weine.

Kleiner Mosel a. Reich. 70 A.
[9438]

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.